



# BabyExpo

DIE GRÖSSTE MESSE FÜR DIE KLEINSTEN

bco GmbH  
Hasnerstraße 6/37  
A-1160 Wien  
Tel +43-(0)699-11978295  
Fax +43-(0)1-2350631  
eMail office@bco.co.at  
www.babyexpo.at

## Die BabyExpo auf dem Weg zum Öko-Event

Die BabyExpo in Wien strebt eine möglichst vollständige, zumindest weitgehende Erfüllung der Kriterien des offiziellen Prädikats „Öko-Event“ \* der Stadt Wien an.

Es liegt in der Natur von Messen, dass die 100%ige Erfüllung realistischerweise kaum oder nur schrittweise erfolgen kann, da dies einer Vorschreibung der Kriterien an alle Aussteller bedürfte.

Um eine möglichst weitgehende Erfüllung der Kriterien zu erreichen, setzt der Messe-Veranstalter selbst Maßnahmen und erstellt einen unverbindlichen Empfehlungs-Katalog für Aussteller mit der Bitte, dieses Anliegen so weit wie möglich zu unterstützen.

Die folgende Aufstellung ist in zwei Teile gegliedert:

1. Maßnahmen seitens des Veranstalters
  - + Maßnahmen in Vorbereitung und Betrieb der Messe
  - + Maßnahmen zur Unterstützung der Aussteller bei richtliniengemäßer Vorgehensweise
2. Unverbindliche Empfehlungen an Aussteller

Es sind hier nur die Maßnahmen angeführt, die sowohl Veranstalter als auch Aussteller betreffen und bei denen diese gemeinsam zur Erfüllung der Kriterien beitragen können.

Die weiteren vom Veranstalter gesetzten Maßnahmen (Gastro, Energie, Kommunikation etc.) sind jederzeit erhältlich.

- \* Seit 2010 ist ÖkoEvent die Dachmarke der Stadt Wien für nachhaltige Veranstaltungen. Ziel eines ÖkoEvents ist es, die Veranstaltung möglichst ressourcenschonend, sozial verträglich und mit geringen Umweltauswirkungen durchzuführen. Wichtig ist, dies für alle TeilnehmerInnen gut erkennbar zu machen. Diese nehmen zum Beispiel Angebote zur klimafreundlichen Anreise auf der Einladung ebenso gerne an wie ein umweltfreundliches Biobuffet, stilecht genossen mit Mehrweggeschirr. Weitere umweltfreundliche Aspekte von ÖkoEvents sind die Vermeidung von Lebensmittelabfällen, eine durchgängige Abfallvermeidung und -trennung sowie energiesparender Geräteinsatz beim Auf- und Abbau.

Die kompletten Kriterien für ein Öko-Event sind abrufbar auf <https://www.oekoevent.at/online-checkliste-fuer-oekoevents>



TEPPICH	
Maßnahmen seitens des Veranstalters	Unverbindliche Empfehlungen an Aussteller
<ul style="list-style-type: none"><li>• Verzicht auf Teppiche in den Gängen und Eingangsbereichen</li><li>• ausschließlich Einsatz von wiederverwendbarem Teppich (Fliesen) in Publikumsbereichen (Wickelecken, Stillbereich etc.)</li></ul> <p><i>Anm.: Einweg-Messteppiche sind bedenklicher Restmüll, auch bei (aufwendigem und meist nicht möglichem) Recycling ist die Umweltbelastung erheblich. Zusätzlich zu beachten ist bei Einweg-Messteppichen die Schadstoff-Emission, die bei Neuprodukten grundsätzlich höher ist als bei wiederverwendeten Teppichen - speziell bei großflächigem Belag oder kompletter Raumversiegelung ist dies durchaus relevant.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verzicht auf Einwegteppich bei Eigenbau (siehe auch Anm. linke Spalte)</li><li>• Bestellung von Fliesenteppich bei Bestellung über den Standbauer</li></ul> <p><i>Anm.: Wenn Sie öfter bei Messen ausstellen, empfiehlt sich die Anschaffung von Teppichfliesen. Diese sind leicht zu lagern und zu transportieren, die Reinigung ist nicht sehr aufwendig und die Ersparnis nach wenigen Einsätzen enorm.</i></p>
ABFALLVERMEIDUNG	
Maßnahmen seitens des Veranstalters	Unverbindliche Empfehlungen an Aussteller
<ul style="list-style-type: none"><li>• Verzicht auf allgemeinen „Goodie-Bag“ (seit 2015, Vermeidung von ca. 400kg zurückgebliebenem Infomaterial und Verpackungen)</li><li>• Verbot des wahllosen Flyerns außerhalb der Stände</li><li>• Kontrollierte Auflage von Informationsmaterial und Zeitschriften an definierten Stellen der Veranstaltung</li><li>• Nach Möglichkeit Verwendung von wiederverwendbaren Standbauelementen, Dekoration, Beschilderung etc.</li><li>• Berücksichtigung ökologischer Kriterien bei der Erstellung von Drucksorten (Papierauswahl)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Nach Möglichkeit Verwendung von wiederverwendbaren Standbauelementen, Dekoration, Beschilderung etc.</li><li>• Beachtung ökologischer Kriterien bei Herstellung und Verpackung von Goodies und Werbegeschenken</li><li>• Gezielte Ausgabe von Werbematerial und Informations-Drucksorten</li><li>• Reduzierung gedruckter Informationen mit verstärktem Hinweis auf Online-Informationen</li><li>• Berücksichtigung ökologischer Kriterien bei der Erstellung von Drucksorten (Papierauswahl)</li></ul>
ABFALLTRENNUNG AUF- UND ABBAU	
Maßnahmen seitens des Veranstalters	Unverbindliche Empfehlungen an Aussteller
<ul style="list-style-type: none"><li>• Trennung im Veranstaltungsbereich</li><li>• Ausreichende Bereitstellung von Behältnissen für die Trennung in Kartonage, Papier, Plastik, Metall, Glas</li><li>• Sammlung und getrennte Entsorgung der anfallenden Verpackungsabfälle und anderer zu entsorgender Materialien der Aussteller</li><li>• Bereitstellung von Personal zur nachträglichen Trennung bei Bedarf</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Trennung des Verpackungsmülls bei Auf- und Abbau der Stände</li><li>• Wenn möglich Entsorgung der getrennten Abfälle in den in der Halle bereitgestellten Behältnissen (oder Vorbereitung des getrennten Mülls zum geordneten Abtransport durch das Messepersonal)</li></ul> <p><i>Anm.: Wenn es Ihnen aus Zeit- oder personellen Gründen nicht möglich ist, die Trennung selbst vorzunehmen, sagen Sie uns bitte Bescheid, wir haben eigenes Personal, das sich in Zusammenarbeit mit Ihnen gerne darum kümmert.</i></p>



ABFALLTRENNUNG WÄHREND DER VERANSTALTUNG	
Maßnahmen seitens des Veranstalters	Unverbindliche Empfehlungen an Aussteller
<ul style="list-style-type: none"><li>• Ausreichende Bereitstellung von Behältnissen für die Trennung in Papier, Plastik, Metall, Glas im Publikumsbereich</li><li>• Ausreichende Bereitstellung von Behältnissen für die Trennung in Kartonage, Papier, Plastik, Metall, Glas für Aussteller im Backstage-Bereich</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Trennung des während der Messe anfallenden Verpackungsmülls</li><li>• Wenn möglich Entsorgung der getrennten Abfälle in den im Backstage-Bereich bereitgestellten Behältnissen</li></ul> <p><i>Anm.: Wenn es Ihnen aus Zeit- oder personellen Gründen nicht möglich ist, die Trennung selbst vorzunehmen, sagen Sie uns bitte Bescheid, wir haben eigenes Personal, das sich in Zusammenarbeit mit Ihnen gerne darum kümmert.</i></p>
KULINARIK - PUBLIKUMS-GASTRO UND ANGEBOT AN STANDBESUCHER	
Maßnahmen seitens des Veranstalters	Unverbindliche Empfehlungen an Aussteller
<ul style="list-style-type: none"><li>• Nach Möglichkeit Verwendung von Mehrweggeschirr</li><li>• Pfandsystem für Becher und Flaschen</li><li>• Kein Einsatz von Getränkedosen</li><li>• Maßnahmen zur Lebensmittelabfallvermeidung</li><li>• Angebot von Speisen und Getränken biologischer und regionaler Herkunft</li><li>• Kein Einsatz von Kaffee-Kapselsystemen</li><li>• Keine Verwendung von Portionsverpackungen (Senf, Ketchup, Milch etc.)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Nach Möglichkeit Verwendung von Mehrweggeschirr</li><li>• Kein Einsatz von Getränkedosen</li><li>• Kein Einsatz von Kaffee-Kapselsystemen</li><li>• Keine Verwendung von Portionsverpackungen (Senf, Ketchup, Milch etc.)</li></ul>
ENERGIE	
Maßnahmen seitens des Veranstalters	Unverbindliche Empfehlungen an Aussteller
<ul style="list-style-type: none"><li>• Sparsamer Einsatz des Hallenlichtes bei Auf- und Abbau.</li><li>• Überlegter Einsatz von zusätzlicher Beleuchtung</li><li>• Berücksichtigung der Energieeffizienz bei Anschaffung/Anmietung von elektronischem Equipment</li><li>• Abschaltung sämtlicher Stromanschlüsse (inkl. Standstrom) außerhalb der Betriebszeiten</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Überlegter Einsatz von zusätzlicher Beleuchtung</li><li>• Berücksichtigung der Energieeffizienz bei Anschaffung/Anmietung von elektronischem Equipment</li></ul>